

Grenzüberschreitende Demokratieprojekte

Länderfokus Tschechische Republik – Impulse für Austauschprogramme und Unterrichtsprojekte aus dem Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“



Internationale Bildungsk Kooperationen und Unterrichtsprojekte spielen traditionell eine große Rolle bei den Projekten im Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“. Dieser Länderfokus beleuchtet Schwerpunkte ausgewählter Projekte bis zum Wettbewerbsjahr 2022. Die Übersicht ist keine systematische Auswertung zum Stand der Bildungszusammenarbeit zwischen Deutschland und Tschechien insgesamt; sie versteht sich als ein Schlüssel zu den Informationen der Projektdatenbank von „Demokratisch Handeln“ und soll Lehrer:innen Impulse für die Gestaltung eigener Aktivitäten vermitteln.

Die Darstellung ist zunächst gegliedert nach der Form der Zusammenarbeit und unterscheidet Aktivitäten im Rahmen von **auf Dauer angelegten Partnerschaften** und **punktuellen, zeitlich begrenzten Begegnungen und Projekten**; in einer inhaltlichen Perspektive werden Schwerpunkte im Bereich **Gesellschaft und Umwelt**, der gemeinsamen **Geschichte** und Projekte mit **kreativer Ausrichtung** betrachtet. Aus der Art der Darstellung ergeben sich zwangsläufig Überschneidungen; im Sinne der Nutzbarkeit werden einzelne Projekte mehrfach aufgeführt, und zwar in allen Bereichen, die für sie zutreffen.

1. Schulpartnerschaften

In diesem Abschnitt werden klassische Schulpartnerschaften und andere, auf Dauer angelegte Projekte grenzüberschreitender Bildungszusammenarbeit vorgestellt. Die Zusammenarbeit von Schulen in grenznahen, benachbarten Orten beider Länder spielt naturgemäß eine besonders große Rolle, gerade bei langfristig angelegten Schulpartnerschaften (1.1.). Aber auch in weiterer Entfernung von der Landesgrenze bestehen langfristig angelegte Kooperationen deutscher und tschechischer Schulen, die mit ihren Projekten am Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“ teilgenommen haben (1.2.).

1.1. Kooperationen in Grenznähe

1.1.1. Bayern

Die mehr als zehnjährige Zusammenarbeit des **Werner-von-Siemens-Gymnasiums Regensburg** mit dem **Jindřich-Šimon-Baar-Gymnasium** im tschechischen **Domažlice** basiert auf unterschiedlichen Projekten, in denen sich Schüler:innen gemeinsam mit vorwiegend aktuellen Themen beschäftigen.

Zum DH-Projekt „Nekonečná cesta – Endlose Reise“ ...

Die **Hauptschule Lappersdorf** und die **Základní škola in Mariánské Lázně** initiierten bereits in den 1990er-Jahren eine Partnerschaft, in deren Rahmen Begegnungsfahrten der 5. und 6. Klassen unternommen, Brieffreundschaften gepflegt und gemeinsame Aktionen geplant werden. Die Aktivitäten werden mit ausführlichen Berichten und Videofilmen dokumentiert.

Zu den DH-Projekten „Europa im Schullandheim“ und „Deutsch-tschechische Schulpartnerschaft“ ...

Die Schulpartnerschaft des **Max-Reger-Gymnasiums Amberg** mit dem **Gymnázium Sokolov** besteht seit 1990 und beruht mittlerweile auf drei Säulen: jährlich stattfindenden, einwöchigen Besuchsaufenthalten, der Teilnahme der Schule am Gastschulprogramm „Tschechische Schüler an nordbayrischen Gymnasien“ und einer Konzertreihe, bei der deutsche und tschechische Gymnasiasten gemeinsam musizieren, abwechselnd in Amberg und in Sokolov.

Zum DH-Projekt „Schüleraustausch – Gastschuljahr – Gemeinsames Musizieren“

Zu den gut etablierten Austausch-Projekten mit einer Vielzahl teilnehmender Schulen gehört das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V., das Jahr für Jahr Gastaufenthalte bayerischer Schüler:innen in Tschechien und umgekehrt organisiert. Details zum Programm sind auf der Website euregio-egrensis.de zu finden. Das Demokratisch-Handeln-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ des **Augustinus-Gymnasiums Weiden** gehörte im Jahr 1995 zu den ersten Gastschuljahren des Programms.

Zum DH-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ ...

1.1.2. Sachsen

Das **Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna** pflegt – neben Partnerschaften mit Schulen in Frankreich und Großbritannien – einen regelmäßigen Schüleraustausch mit dem **Jan-Palach-Gymnasium** in **Mělník**, dem **Jan-Neruda-Gymnasium** in **Prag** und dem **Pierre-de-Coubertin-Gymnasium** in **Tábor**. Im Fokus der Zusammenarbeit steht der Erwerb von Sprachkompetenz sowie das gegenseitige Kennenlernen der Schüler:in-nen und der jeweiligen Alltagskultur. Der Austausch ist Teil des am Friedrich-Schiller-Gymnasium fest verankerten Tschechisch-Unterrichts, der zum Teil in binationalen Klassen stattfindet. Flankiert wird das Programm von Betriebspraktika und weiteren Aktivitäten.

Zum DH-Projekt „Über Sprachausbildung zur Völkerfreundschaft“ ...

Partnerschaften mit mehreren tschechischen Schulen pflegt das **Goethe-Gymnasium Sebnitz**. Die Zusammenarbeit mit dem **Gymnázium Česká Kamenice**, dem **Gymnázium F. X. Šaldy Liberec** und dem **Gymnázium Rumburk** findet in einer Vielzahl unterschiedlicher Formate statt, über die [die Website der Schule informiert](#). Seit dem Jahr 2018 wird Tschechisch als zweite Fremdsprache unterrichtet. Das Projekt „Über Grenzen sprechen“ nahm im Jahr 2006 am Wettbewerb „Demokratisch Handeln“ teil; in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Prag organisierte der Debattierclub des Goethe-Gymnasiums mit Schüler:innen aus Rumburk und Liberec eine Diskussion zum Thema „Soll die Sächsisch-Böhmische Schweiz um den Titel UNESCO-Weltnaturerbe kämpfen?“ Im Jahr 2002 war das Projekt „Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“ im Wettbewerb, in dem die Teilnehmer:innen unter anderem den Schulalltag tschechischer Schüler:innen kennenlernen konnten.

Zum DH-Projekt „Über Grenzen sprechen / Die Debatte als Unterrichtsmethode“ ...

Zum DH-Projekt „Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“ ...

Probleme im grenznahen Zusammenleben wenige Jahre nach der Wende thematisierte eine künstlerische Initiative des **Oberland-Gymnasiums Seiffenhensdorf**, das heute eine langjährige Partnerschaft mit dem **Gymnázium Rumburk** pflegt. Eine Baracke der Schule, in der der Jugendclub und die Schülerzeitung untergebracht waren, wurde mit Graffiti gestaltet werden, die die Botschaft eines friedlichen und toleranten Zusammenlebens visualisierten.

Zum DH-Projekt „Miteinander in Unterricht und Freizeit“ ...

1.2. Weitere Schulpartnerschaften

Besonders interessant sind die umfangreichen Aktivitäten der berufsbildenden **Karl-Volkmar-Stoy-Schule** in **Jena**, die als Europa-Schule umfangreiche Kooperationen mit Schulen in mehreren europäischen Ländern pflegt. In Tschechien besteht eine Partnerschaft mit der **Fachmittelschule für Handel, angewandte Kunst und Design Nerudovka** in **Plzeň**. Neben einem jährlichen Schüleraustausch gibt es regelmäßige Praktikumsangebote und Gastschulaufenthalte.

Zu den DH-Projekten „Europa gegen Gewalt“ und „Vereinbarkeit von Familie und Beruf im binationalen Vergleich“ ...

An einem projektorientierten Austausch nehmen seit 2003 je 25 Schüler:innen des **Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn** und des **Gymnázium Jihlava** teil. Bei den in der Regel zweiwöchigen Treffen, die je zur Hälfte in Weißenhorn und Jihlava stattfinden, stehen Themen der gemeinsamen Geschichte und ihre Bedeutung für die Gegenwart im Zentrum, z. B. die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Samtenen Revolution in Tschechien und der Wende in Deutschland im Jahr 1989.

Zum DH-Projekt „25 Jahre Samtene Revolution und Mauerfall: 1989 – Wendejahr für Tschechien und Deutschland“ ...

Im Rahmen der Patenschaft der **Schule am Berlinickeplatz (ehem. Werner-Stephan-Oberschule) Berlin** mit der **Gedenkstätte Lidice** in Tschechien fahren Schüler:innen der 9. Klassenstufe einmal im Jahr nach Lidice. Sie besichtigen die Gedenkstätte und informieren sich über die Vernichtung des Dorfes durch die SS im Jahr 1942, helfen bei der Pflege der Anlagen und begegnen sowohl Zeitzeug:innen und Nachkommen von Lidicer Familien als auch Schüler:innen aus Liberec.

Zum DH-Projekt „Patenschaft mit Lidice“ ...

Auf die Einbeziehung eines möglichst großen Teils der Schülerschaft mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Beeinträchtigungen der Schüler:innen achtet das staatliche regionale Förderzentrum **Lucas-Cranach-Schule Gotha** bei seinen Partnerschaften mit europäischen Schulen. Diesem Anspruch gemäß gestalten Schüler:innen und Lehrer:innen gemeinsam die zweijährigen Projekte mit Aktivitäten in den Bereichen Sprachen, Sport, Alltagskultur und Kreativität.

Zum DH-Projekt „Fit für Europa“ ...

Eine projektbezogene Zusammenarbeit zu den Themen „Familie“ und „Achtung und Toleranz“ prägt den Schüleraustausch der **Carl-von-Ossietsky-Oberschule Werder** mit einem tschechischen Gymnasium, z. B. im 2014 realisierten Tanztheater-Projekt „Vorhang auf für Romeo und Julia im neuen Europa!“.

Zum DH-Projekt „Vorhang auf für Romeo und Julia im neuen Europa!“ ...

2. Themen

2.1. Gesellschaft und Umwelt

Für die besonderen Möglichkeiten erlebnispädagogischer Ansätze bei internationalen Unterrichtsprojekten steht eine gemeinsame Tour tschechischer und deutscher Schüler:innen durch das Riesengebirge, die von der **Gesamtschule Poppenbüttel** durchgeführt wurde. Im Januar 1998 erkundete die Gruppe die Region auf Langlaufskiern und verband die sportliche Herausforderung mit geographischen, geologischen und ökologischen Themen sowie Besichtigungen von Unternehmen und Begegnungen mit den Menschen vor Ort.

Zum DH-Projekt „Gemeinsame Erkundung des Riesengebirges“ ...

Die mehr als zehnjährige Zusammenarbeit des **Werner-von-Siemens-Gymnasiums Regensburg** mit dem **Jindřich-Šimon-Baar-Gymnasium** im tschechischen **Domažlice** basiert auf unterschiedlichen Projekten, in denen sich Schüler:innen gemeinsam mit vorwiegend aktuellen Themen beschäftigen. So widmete sich das Projekt „Nekonečná cesta – Endlose Reise“ im Jahr 2016 dem Thema „Flucht“; die Auseinandersetzung der Schüler:innen mit den Schicksalen flüchtender Menschen und den politischen Zusammenhängen mündete in ein Theaterstück, das in Regensburg und Domažlice aufgeführt wurde.

Zum DH-Projekt „Nekonečná cesta – Endlose Reise“ ...

Besonders interessant sind weiterhin die Aktivitäten der berufsbildenden **Karl-Volkmar-Stoy-Schule** in **Jena**, die als Europa-Schule umfangreiche Kooperationen mit Schulen in mehreren europäischen Ländern pflegt. In Tschechien besteht eine Partnerschaft mit der **Fachmittelschule für Handel, angewandte Kunst und Design Nerudovka** in **Plzeň**. Im Rahmen eines jährlichen Schüleraustauschs erarbeiten deutsche und tschechische Berufsschüler:innen gemeinsam Dokumentationen und Präsentationen zu aktuellen Themen. Regelmäßige Praktikumsangebote und Gastschulaufenthalte vertiefen die Zusammenarbeit.

Zu den DH-Projekten „Europa gegen Gewalt“ und „Vereinbarkeit von Familie und Beruf im binationalen Vergleich“ ...

Mit einem gemeinsam erstellten Theaterstück und einer begleitenden Ausstellung haben Schüler:innen des **Schulzentrums Geschwister Scholl Bremerhaven** und des **Gymnázium Teplice** im Jahr 2018 eine Summe ihrer Auseinandersetzung mit der Ausgrenzung von Sinti/Sintize und Roma/Romnija im Nationalsozialismus und heute gezogen. Begleitet von dem Prager Verein **Antikomplex** und dem **Bremerhavener Sinti-Verein** als Projektpartnern erarbeiteten die Schüler:innen Hintergrundwissen zur Geschichte des europäischen Antiziganismus und lernten Biographien Bremerhavener Sinti-Familien kennen.

Zum DH-Projekt „Einfach Mensch! – Prostě člověk!“

An einem projektorientierten Austausch nehmen seit 2003 je 25 Schüler:innen des **Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn** und des **Gymnázium Jihlava** teil. Bei den in der Regel zweiwöchigen Treffen, die je zur Hälfte in Weißenhorn und Jihlava stattfinden, stehen Themen der gemeinsamen Geschichte und ihre Bedeutung für die Gegenwart im Zentrum, z. B. die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Samtenen Revolution in Tschechien und der Wende in Deutschland im Jahr 1989.

Zum DH-Projekt „25 Jahre Samtene Revolution und Mauerfall: 1989 – Wendejahr für Tschechien und Deutschland“ ...

In dem auf 3 Jahre angelegten Bildungsprojekt „Grenzüberschreitungen“ befassten sich Schüler:innen des **Ulf-Merbold-Gymnasiums Greiz**, des **Beruflichen Schulzentrums Plauen**, der **Grundschule Kraslice** und des **Gymnázium Cheb** in den Jahren 2011–2013 mit den Defiziten der regionalen Geschichtsschreibung. Fachlich begleitet wurden die Austauschprogramme und Workshops vom Prager Verein **Antikomplex**, dem **Staatlichen Gebietsarchiv Plzeň** und dem **Kreisarchiv Cheb**, der **Professur Eu-**

ropäische Regionalgeschichte der TU Chemnitz sowie dem **Verein „Dialog mit Böhmen e. V.“** in **Greiz**. Durch den großen zeitlichen Rahmen und die umfangreiche Unterstützung der Kooperationspartner erlaubte das Projekt einen beispielhaften Umgang mit der Sprachbarriere, die Einführung in wissenschaftliche Methoden und ihre Anwendung bei Archiv- und Vor-Ort-Recherchen sowie eine umfassende mediale Präsentation der Arbeitsergebnisse.

Zu den DH-Projekten **„Grenzüberschreitungen – Neue Wege von Land zu Land 2011“** und **2012** ...

Eine besondere Verbindung von Umwelt- und Medienthemen verfolgte das Projekt **„Umwelt baut Brücken – Jugendliche im Europäischen Dialog“** der **Deutschen Bundesstiftung Umwelt** und weiterer Partner. 34 deutsche Schulen gingen Partnerschaften mit weiteren 34 Schulen in Polen, der Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn ein. Im Lauf eines Projektjahres fanden gegenseitige Besuche statt, bei denen die Schüler:innen über innovative Umwelt- und Naturschutzprojekte recherchierten. Die Ergebnisse flossen in Artikel ein, die in 20 Tageszeitungen als Medienpartnern des Projekts erschienen.

Zum DH-Projekt „Umwelt baut Brücken“ am Wilhelm-von-Humboldt-Gymnasium Nordhausen ...

Eine dezidiert karitative Zielsetzung verfolgen die Benefiz-Veranstaltungen am **Leibnizgymnasium Berlin**, mit denen die beteiligten Schüler:innen Kinder in Not unterstützen. Dazu wählen sie Hilfsprojekte aus, mit deren Situation und Bedarfen sie sich in jahrgangsübergreifenden Arbeitsgruppen beschäftigen – so im Jahr 2003 ein Kinderheim im tschechischen Teplice, das viele Kinder von Straßenprostituierten aufnimmt. Mit Ausstellungen, kreativen Aktionen und Dokumentationen informieren sie die Besucher:innen der Benefiz-Abende und achten darauf, dass die Spenden direkt den hilfsbedürftigen Kindern zugute kommen.

Zum DH-Projekt „Benefiz am Leibnizgymnasium“ ...

Partnerschaften mit mehreren tschechischen Schulen pflegt das Goethe-Gymnasium Sebnitz. Die Zusammenarbeit mit dem Gymnázium Česká Kamenice, dem Gymnázium F. X. Šaldy Liberec und dem Gymnázium Rumburk findet in einer Vielzahl unterschiedlicher Formate statt, über die **die Website der Schule informiert**. Seit dem Jahr 2018 wird Tschechisch als zweite Fremdsprache unterrichtet. Das Projekt **„Über Grenzen sprechen“** nahm im Jahr 2006 am Wettbewerb **„Demokratisch Handeln“** teil; in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Prag organisierte der Debattierclub des Goethe-Gymnasiums mit Schüler:innen aus Rumburk und Liberec eine Diskussion zum Thema **„Soll die Sächsisch-Böhmische Schweiz um den Titel UNESCO-Weltnaturerbe kämpfen?“** Im Jahr 2002 war das Projekt **„Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“** im Wettbewerb, in dem die Teilnehmer:innen unter anderem den Schulalltag tschechischer Schüler:innen kennenlernen konnten.

Zum DH-Projekt „Über Grenzen sprechen / Die Debatte als Unterrichtsmethode“ ...

Zum DH-Projekt „Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“ ...

Im Rahmen der Patenschaft der **Schule am Berlinickeplatz (ehem. Werner-Stephan-Oberschule) Berlin** mit der **Gedenkstätte Lidice** in Tschechien fahren Schüler:innen der 9. Klassenstufe einmal im Jahr nach Lidice. Sie besichtigen die Gedenkstätte und informieren sich über die Vernichtung des Dorfes durch die SS im Jahr 1942, helfen bei der Pflege der Anlagen und begegnen sowohl Zeitzeug:innen und Nachkommen von Lidicer Familien als auch Schüler:innen aus Liberec.

Zum DH-Projekt „Patenschaft mit Lidice“ ...

Die eigene Alltagskultur erkunden und mit den Augen internationaler Gäste zu sehen lernen – diesen Ansatz verfolgte eine Projektwoche des **Goethe-Gymnasiums Ilmenau**, die im Jahr 2000 im Rahmen des COMENIUS-Programms stattfand. Begleitet vom Zentrum für Thüringer Landeskultur erarbeiteten die Schüler:innen gemeinsam mit Gleichaltrigen aus dem tschechischen **Havířov** Interviews und eine kreative Präsentation; zum Abschluss des Projekts fand ein Gegenbesuch statt, bei dem Ähnlichkeiten und Unterschiede der örtlichen und regionalen Identitäten zu entdecken gab.

Zum DH-Projekt „Natur, Umwelt, Heimat - Kulturlandschaften auf dem Weg ins Jahr 2000“ ...

Zu den gut etablierten Austausch-Projekten mit einer Vielzahl teilnehmender Schulen gehört das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V., das Jahr für Jahr Gastaufenthalte bayerischer Schüler:innen in Tschechien und umgekehrt organisiert. Details zum Programm sind auf der Website euregio-egrensis.de zu finden. Das Demokratisch-Handeln-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ des **Augustinus-Gymnasiums Weiden** gehörte im Jahr 1995 zu den ersten Gastschuljahren des Programms.

Zum DH-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ ...

Probleme im grenznahen Zusammenleben wenige Jahre nach der Wende thematisierte eine künstlerische Initiative des **Oberland-Gymnasiums Seifhennersdorf**, das heute eine langjährige Partnerschaft mit dem **Gymnázium Rumburk** pflegt. Eine Baracke der Schule, in der der Jugendclub und die Schülerzeitung untergebracht waren, wurde mit Graffiti gestaltet, die die Botschaft eines friedlichen und toleranten Zusammenlebens visualisierten.

Zum DH-Projekt „Miteinander in Unterricht und Freizeit“ ...

2.2. Geschichte

Mit einem gemeinsam erstellten Theaterstück und einer begleitenden Ausstellung haben Schüler:innen des **Schulzentrums Geschwister Scholl Bremerhaven** und des **Gymnázium Teplice** im Jahr 2018 eine Summe ihrer Auseinandersetzung mit der Ausgrenzung von Sinti/Sintize und Roma/Romnija im Nationalsozialismus und heute gezogen. Begleitet von dem Prager Verein **Antikomplex** und dem **Bremerhavener Sinti-Verein** als Projektpartnern erarbeiteten die Schüler:innen Hintergrundwissen zur Geschichte des europäischen Antiziganismus und lernten Biographien Bremerhavener Sinti-Familien kennen.

Zum DH-Projekt „Einfach Mensch! – Prostě člověk!“

An einem projektorientierten Austausch nehmen seit 2003 je 25 Schüler:innen des **Nikolaus-Kopernikus-Gymnasiums Weißenhorn** und des **Gymnázium Jihlava** teil. Bei den in der Regel zweiwöchigen Treffen, die je zur Hälfte in Weißenhorn und Jihlava stattfinden, stehen Themen der gemeinsamen Geschichte und ihre Bedeutung für die Gegenwart im Zentrum, z. B. die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Samtenen Revolution in Tschechien und der Wende in Deutschland im Jahr 1989.

Zum DH-Projekt „25 Jahre Samtene Revolution und Mauerfall: 1989 – Wendejahr für Tschechien und Deutschland“ ...

In dem auf 3 Jahre angelegten Bildungsprojekt „Grenzüberschreitungen“ befassten sich Schüler:innen des **Ulf-Merbold-Gymnasiums Greiz**, des **Beruflichen Schulzentrums Plauen**, der **Grundschule Kraslice** und des **Gymnázium Cheb** in den Jahren 2011–2013 mit den Defiziten der regionalen Geschichtsschreibung. Fachlich begleitet wurden die Austauschprogramme und Workshops vom Prager Verein **Antikomplex**, dem **Staatlichen Gebietsarchiv Plzeň** und dem **Kreisarchiv Cheb**, der **Professur Europäische Regionalgeschichte der TU Chemnitz** sowie dem **Verein „Dialog mit Böhmen e. V.“** in **Greiz**. Durch den großen zeitlichen Rahmen und die umfangreiche Unterstützung der Kooperationspartner erlaubte das Projekt einen beispielhaften Umgang mit der Sprachbarriere, die Einführung in wissenschaftliche Methoden und ihre Anwendung bei Archiv- und Vor-Ort-Recherchen sowie eine umfassende mediale Präsentation der Arbeitsergebnisse.

Zu den DH-Projekten „Grenzüberschreitungen – Neue Wege von Land zu Land 2011“ und **2012** ...

Im Rahmen der Patenschaft der **Schule am Berlinickeplatz (ehem. Werner-Stephan-Oberschule) Berlin** mit der **Gedenkstätte Lidice** in Tschechien fahren Schüler:innen der 9. Klassenstufe einmal im Jahr nach Lidice. Sie besichtigen die Gedenkstätte und informieren sich über die Vernichtung des Dorfes durch die SS im Jahr 1942, helfen bei der Pflege der Anlagen und begegnen sowohl Zeitzeug:innen und Nachkommen von Lidicer Familien als auch Schüler:innen aus Liberec.

Zum DH-Projekt „Patenschaft mit Lidice“ ...

2.3. Kreativ

Mit einem gemeinsam erstellten Theaterstück und einer begleitenden Ausstellung haben Schüler:innen des **Schulzentrums Geschwister Scholl Bremerhaven** und des **Gymnázium Teplice** im Jahr 2018 eine Summe ihrer Auseinandersetzung mit der Ausgrenzung von Sinti/Sintize und Roma/Romnija im Nationalsozialismus und heute gezogen. Begleitet von dem Prager Verein **Antikomplex** und dem **Bremerhavener Sinti-Verein** als Projektpartnern erarbeiteten die Schüler:innen Hintergrundwissen zur Geschichte des europäischen Antiziganismus und lernten Biographien Bremerhavener Sinti-Familien kennen.

Zum DH-Projekt „Einfach Mensch! – Prostě člověk!“

Die mehr als zehnjährige Zusammenarbeit des **Werner-von-Siemens-Gymnasiums Regensburg** mit dem **Jindřich-Šimon-Baar-Gymnasium** im tschechischen **Domažlice**

basiert auf unterschiedlichen Projekten, in denen sich Schüler:innen gemeinsam mit vorwiegend aktuellen Themen beschäftigen. So widmete sich das Projekt „Nekonečná cesta – Endlose Reise“ im Jahr 2016 dem Thema „Flucht“; die Auseinandersetzung der Schüler:innen mit den Schicksalen flüchtender Menschen und den politischen Zusammenhängen mündete in ein Theaterstück, das in Regensburg und Domažlice aufgeführt wurde.

Zum DH-Projekt „Nekonečná cesta – Endlose Reise“ ...

Besonders interessant sind weiterhin die Aktivitäten der berufsbildenden **Karl-Volkmar-Stoy-Schule** in **Jena**, die als Europa-Schule umfangreiche Kooperationen mit Schulen in mehreren europäischen Ländern pflegt. In Tschechien besteht eine Partnerschaft mit der **Fachmittelschule für Handel, angewandte Kunst und Design Nerudovka** in **Plzeň**. Im Rahmen eines jährlichen Schüleraustauschs erarbeiten deutsche und tschechische Berufsschüler:innen gemeinsam Dokumentationen und Präsentationen – z. B. Fotoausstellungen – zu aktuellen Themen. Regelmäßige Praktikumsangebote und Gastschulaufenthalte vertiefen die Zusammenarbeit.

Zu den DH-Projekten „Europa gegen Gewalt“ und „Vereinbarkeit von Familie und Beruf im binationalen Vergleich“ ...

Projektbezogene Zusammenarbeit zu den Themen „Familie“ und „Achtung und Toleranz“ prägt den Schüleraustausch der **Carl-von-Ossietzky-Oberschule Werder** mit einem tschechischen Gymnasium, z. B. im 2014 realisierten Tanztheater-Projekt „Vorhang auf für Romeo und Julia im neuen Europa!“, das an beiden Schulstandorten aufgeführt wurde.

Zum DH-Projekt „Vorhang auf für Romeo und Julia im neuen Europa!“ ...

In dem auf 3 Jahre angelegten Bildungsprojekt „Grenzüberschreitungen“ befassten sich Schüler:innen des **Ulf-Merbold-Gymnasiums Greiz**, des **Beruflichen Schulzentrums Plauen**, der **Grundschule Kraslice** und des **Gymnázium Cheb** in den Jahren 2011–2013 mit den Defiziten der regionalen Geschichtsschreibung. Fachlich begleitet wurden die Austauschprogramme und Workshops vom Prager Verein **Antikomplex**, dem **Staatlichen Gebietsarchiv Plzeň** und dem **Kreisarchiv Cheb**, der **Professur Europäische Regionalgeschichte der TU Chemnitz** sowie dem Verein „Dialog mit Böhmen e. V.“ in **Greiz**. Durch den großen zeitlichen Rahmen und die umfangreiche Unterstützung der Kooperationspartner erlaubte das Projekt einen beispielhaften Umgang mit der Sprachbarriere, die Einführung in wissenschaftliche Methoden und ihre Anwendung bei Archiv- und Vor-Ort-Recherchen sowie eine umfassende mediale Präsentation der Arbeitsergebnisse.

Zu den DH-Projekten „Grenzüberschreitungen – Neue Wege von Land zu Land 2011“ und 2012 ...

Die Schulpartnerschaft des **Max-Reger-Gymnasiums Amberg** mit dem **Gymnázium Sokolov** besteht seit 1990 und beruht mittlerweile auf drei Säulen: jährlich stattfindenden, einwöchigen Besuchsaufenthalten, der Teilnahme der Schule am Gastschulprogramm „Tschechische Schüler an nordbayrischen Gymnasien“ und – dem musischen Profil der Schule entsprechend – einer Konzertreihe, bei der deutsche und

tschechische Gymnasiasten gemeinsam musizieren, abwechselnd in Amberg und in Sokolov.

Zum DH-Projekt „Schüleraustausch – Gastschuljahr – Gemeinsames Musizieren“ ...

Probleme im grenznahen Zusammenleben wenige Jahre nach der Wende thematisierte eine künstlerische Initiative des **Oberland-Gymnasiums Seifhennersdorf**, das heute eine langjährige Partnerschaft mit dem **Gymnázium Rumburk** pflegt. Eine Baracke der Schule, in der der Jugendclub und die Schülerzeitung untergebracht waren, wurde mit Graffiti gestaltet werden, die die Botschaft eines friedlichen und toleranten Zusammenlebens visualisierten.

Zum DH-Projekt „Miteinander in Unterricht und Freizeit“ ...

2.4. Sprachen

Das **Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna** pflegt – neben Partnerschaften mit Schulen in Frankreich und Großbritannien – einen regelmäßigen Schüleraustausch mit dem **Jan-Palach-Gymnasium in Mělník**, dem **Jan-Neruda-Gymnasium in Prag** und dem **Pierre-de-Coubertin-Gymnasium in Tábor**. Im Fokus der Zusammenarbeit steht der Erwerb von Sprachkompetenz sowie das gegenseitige Kennenlernen der Schüler:in-nen und der jeweiligen Alltagskultur. Der Austausch ist Teil des am Friedrich-Schiller-Gymnasium fest verankerten Tschechisch-Unterrichts, der zum Teil in binationalen Klassen stattfindet. Flankiert wird das Programm von Betriebspraktika und weiteren Aktivitäten.

Zum DH-Projekt „Über Sprachausbildung zur Völkerfreundschaft“ ...

Die Schulpartnerschaft des **Max-Reger-Gymnasiums Amberg** mit dem **Gymnázium Sokolov** besteht seit 1990 und beruht mittlerweile auf drei Säulen: jährlich stattfindenden, einwöchigen Besuchsaufenthalten, der Teilnahme der Schule am Gastschulprogramm „Tschechische Schüler an nordbayrischen Gymnasien“ und einer Konzertreihe, bei der deutsche und tschechische Gymnasiasten gemeinsam musizieren, abwechselnd in Amberg und in Sokolov. Da am Max-Reger-Gymnasium kein Tschechisch unterrichtet wird, vermitteln Lehrer:innen des Gymnázium Sokolov den deutschen Gastschüler:innen im Vorfeld und während eines Besuchs Grundkenntnisse der tschechischen Sprache.

Zum DH-Projekt „Schüleraustausch – Gastschuljahr – Gemeinsames Musizieren“ ...

Partnerschaften mit mehreren tschechischen Schulen pflegt das **Goethe-Gymnasium Sebnitz**. Die Zusammenarbeit mit dem **Gymnázium Česká Kamenice**, dem **Gymnázium F. X. Šaldy Liberec** und dem **Gymnázium Rumburk** findet in einer Vielzahl unterschiedlicher Formate statt, über die [die Website der Schule informiert](#). Seit dem Jahr 2018 wird Tschechisch als zweite Fremdsprache unterrichtet. Das Projekt „Über Grenzen sprechen“ nahm im Jahr 2006 am Wettbewerb „Demokratisch Handeln“ teil; in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Prag organisierte der Debattierclub des Goethe-Gymnasiums mit Schüler:innen aus Rumburk und Liberec eine Diskussion zum Thema „Soll die Sächsisch-Böhmische Schweiz um den Titel UNESCO-Weltnaturerbe kämpfen?“ Im Jahr 2002 war das Projekt „Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“

im Wettbewerb, in dem die Teilnehmer:innen unter anderem den Schulalltag tschechischer Schüler:innen kennenlernen konnten.

Zum DH-Projekt „Über Grenzen sprechen / Die Debatte als Unterrichtsmethode“ ...

Zum DH-Projekt „Kulturen begegnen sich – Weltoffenheit“ ...

Zu den gut etablierten Austausch-Projekten mit einer Vielzahl teilnehmender Schulen gehört das Bayerisch-Tschechische Gastschuljahr der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V., das Jahr für Jahr Gastaufenthalte bayerischer Schüler:innen in Tschechien und umgekehrt organisiert. Details zum Programm sind auf der Website euregio-egrensis.de zu finden. Das Demokratisch-Handeln-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ des **Augustinus-Gymnasiums Weiden** gehörte im Jahr 1995 zu den ersten Gastschuljahren des Programms.

Zum DH-Projekt „Gastschuljahr für höhere Schüler Westböhmens“ ...

Was ist gut, was geht besser? Die Autor:innen und Herausgeber:innen dieses Dokuments freuen sich über Ihre Rückmeldung an kontakt@demokratisch-handeln.de



This work is licensed under the Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0).

To view a copy of this license, visit:
<http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Gestaltung: Gato & Mono Design OHG

Version 1.0 – November 2022

Der Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“ ist ein Kinder- und Jugendwettbewerb zur Förderung der demokratischen Kultur. Er wurde 1989 gegründet und zeichnet Demokratieprojekte aller Art aus dem schulischen und außerschulischen Bereich aus.

